

Tag der Begegnung in Werries

Der Duft vom Grill liegt in der Luft, Kinder laufen mit bunt geschminkten Gesichtern über das Gelände, und überall stehen Menschen in kleinen Gruppen zusammen und lachen. Am 7. März 2026 lud die Gemeinde der Neuapostolischen Kirche in Hamm-Werries zu einem „Tag der Begegnung“ ein – und viele folgten der Einladung.

Schon zwei Wochen zuvor hatten Gemeindemitglieder mit Flyern, persönlichen Einladungen sowie Hinweisen in verschiedenen Medien und Statusmeldungen auf den Nachmittag aufmerksam gemacht. Zwischen 15 und 18 Uhr kamen schließlich rund 70 Menschen zusammen. Etwa 25 davon waren Freunde und Nachbarn, die die Gelegenheit nutzten, die Gemeinde und ihre Menschen näher kennenzulernen.

Aktionen

Der Begegnungstag bot zahlreiche Möglichkeiten zum Mitmachen. Bei einer Tombola gab es kleine Gewinne, während ein Gruppenquiz rund um die Stadt Hamm – passend zum 800-jährigen Stadtjubiläum – für Spannung und gute Gespräche sorgte. Einige Fragen verbanden die Stadtgeschichte mit Ereignissen aus der Geschichte der Neuapostolischen Kirche in Hamm.

Auch kulinarisch war für alles gesorgt: Rund 90 Würstchen vom Grill, zahlreiche Salate, mehrere Kuchen sowie Kaffee, Tee und viele Liter kalter Getränke fanden dankbare Abnehmer.

Musikalisch gab es ebenfalls Einblicke in das Gemeindeleben. Eine beispielhafte Chorprobe und instrumentale Kostproben zeigten, welche Rolle Musik in der Gemeinde spielt. Für die Kinder waren vor allem zwei Dinge ein Höhepunkt: die Popcorn-Maschine und das Kinder-schminken, das den ganzen Nachmittag über rege genutzt wurde.

Und dazwischen geschah das Wichtigste: Gespräche. Alte Bekanntschaften wurden aufgefrischt, neue Kontakte geknüpft, und überall waren fröhliche Stimmen zu hören.

Begegnungen

Ein besonderer Ort war der „Wunschbaum“. Viele Besucher schrieben dort ihre Gedanken und Hoffnungen auf kleine Zettel. Die Wünsche reichten von Frieden und Liebe über Gemeinschaft bis zu einem guten Miteinander im Alltag.

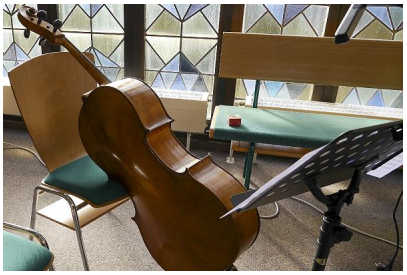
So zeigte sich an diesem Nachmittag, wie viel Lebensfreude entstehen kann, wenn Menschen einander offen begegnen. Die kleine Gemeinde in Werries erlebte einen Tag voller Herzlichkeit, Bodenständigkeit und Gemeinschaft – mit Gott im Mittelpunkt.

Am Ende blieb vor allem eines: viele schöne Begegnungen und ein Nachmittag voller Lachen.

13. März 2026

Text: Dieter Schulze

Fotos: Gemeinde Fotograf(en)


261
363
295




Frieden
